

Augsburger Hochschul-Startup erhält Zuschuss



„FarmAct“, ein Gründerteam aus den Reihen der Hochschule Augsburg, hat beim Wettbewerb „Start?Zuschuss!“ des bayerischen Wirtschaftsministeriums einen Startzuschuss erhalten. Eine Jury wählte das Augsburger Start-up mit Sitz im Digitalen Zentrum Schwaben (DZ.S) aus über 100 Bewerbungen aus. Insgesamt erhielten 27 technologieorientierte Gründerteams, die gerade in der Anfangsphase stehen, bei der neunten Runde des Wettbewerbs eine Förderung.

FarmAct entwickelt eine Agrar-Masterplattform, um die Landwirtschaft besser zu vernetzen und somit die Kooperation zwischen den verschiedenen Marktteilnehmern zu vereinfachen. Automatisierungen erleichtern den Alltag

und Analysen auf Gesamtbetriebsebene die strategische Führung.

Als erstes Produkt bringt das Team von FarmAct eine Betriebssoftware für landwirtschaftliche Lohnunternehmen auf den Markt. Damit können Lohnunternehmen Auftragsverwaltung, Disposition, Buchhaltung und Betriebsanalysen in nur einem System schnell und einfach erledigen.

FarmAct durchlief das gesamte Gründerprogramm der „HSA_digit“, der Innovations- und Gründungsschmiede der Hochschule Augsburg: Von der Idee bis zum Alumni-Start-up betreute **Prof. Dr. Norbert Gerth** mit seinem Team die jungen Gründer **Fabio Bove** und **Daniel Janku** (von links).

Foto: Hochschule Augsburg